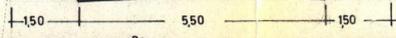


**BEBAUUNGSPLAN NR. 1  
"RODBERDING"**

STRASSENSYSTEMQUERSCHNITT 850



**TEXTLICHE FESTSETZUNGEN**

Aufgrund der §§ 6 und 40 der Niedersächsischen Gemeindeordnung (NGO) vom 4.3.1955 (Nds. GVBl. S. 55) in der zur Zeit gültigen Fassung, in Verbindung mit den §§ 9 und 10 des Bundesbaugesetzes vom 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) hat der Rat der Gemeinde Nortrup am ... 4. 11. 1974 ... folgende textliche Festsetzungen beschlossen:

- § 1 Die Garagen sind mind. 5,00 m von der Straßenbegrenzungslinie entfernt zu errichten.
- § 2 Die Errichtung von Garagen und Nebengebäuden ist nur innerhalb der überbaubaren Grundstücksflächen zulässig.
- § 3 Von den Festsetzungen des Bebauungsplanes "Stellung der baulichen Anlagen" (gem. § 31 (1) BBauG) kann von der Baugenehmigungsbehörde im Einvernehmen mit der Gemeinde eine Ausnahme zugelassen werden, wenn die Grundzüge der Planung keine Beeinträchtigung erfahren.

- |   |   |
|---|---|
| <p><b>1. ART DER BAULICHEN NUTZUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>WR REINES-WOHNGEBIET</li> <li>WA ALLGEMEINES WOHNGEBIET</li> <li>MI MISCHGEBIET</li> </ul> <p><b>2. MASS DER BAULICHEN NUTZUNG</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>I ZAHL DER VOLLGESCH. (HÖCHSTGRENZE)</li> <li>II ZAHL DER VOLLGESCH. (ZWINGEND)</li> <li>04 GRUNDFLÄCHENZAHL</li> <li>05 GESCHOSSFLÄCHENZAHL</li> <li>90 BAUMASSEZAHL</li> </ul> <p><b>3. BAUWEISE, BAULINIEN, BAUGRENZEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>OFFENE BAUWEISE</li> <li>NUR EINZEL- UND DOPPELHÄUSER ZULÄSSIG</li> <li>NUR HAUSGRUPPEN ZULÄSSIG</li> <li>GESCHLOSSENE BAUWEISE</li> <li>BAULINIE</li> <li>BAUGRENZE</li> <li>STELLUNG DER GEBÄUDE WINKELBAU</li> </ul> <p><b>4. FLÄCHEN FÜR DEN GEMEINBEDARF</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>GEMEINBEDARFSGRUNDSTÜCK</li> </ul> <p><b>6. VERKEHRSFLÄCHEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>STRASSENVERKEHRSFLÄCHE / GEMEINDESTRASSE</li> <li>PARKSTREIFEN</li> <li>PARKBUCHT</li> <li>STRASSENBEGRENZUNGSLINIE</li> <li>FUSSWEG</li> <li>SICHTWINKEL SIND OBERHALB 0,80m HÖHE ÜBER STRASSENBERKANTE DAUERND FREIZUHALTEN</li> </ul> | <p><b>7. FLÄCHEN FÜR VERSORGENSANLAGEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>VERSORGUNGSLÄCHE</li> <li>TRAFOSTATION</li> </ul> <p><b>9. GRÜNFLÄCHEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>GRÜNFLÄCHE</li> <li>SPIELPLATZ</li> <li>PARKANLAGE</li> </ul> <p><b>13. SONSTIGE DARSTELLUNGEN UND FESTSETZUNGEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>FLÄCHEN FÜR STELLPLÄTZE</li> <li>FLÄCHEN FÜR GARAGEN</li> <li>MIT GEH- FAHR- UND LEITUNGSRECHTEN ZU BELASTENDE FLÄCHEN</li> <li>ABGRENZUNG UNTERSCHIEDLICHER NUTZUNGSTELLUNG DER GEBÄUDE</li> <li>NICHT ÜBERBAUBARE GRUNDSTÜCKSFLÄCHE</li> <li>GRABEN</li> <li>GRABEN, AUSBAU</li> <li>FLURSTÜCKSGRENZE-GEPL.</li> </ul> <p><b>14. NACHRICHTLICHE ÜBERNAHMEN</b></p> <ul style="list-style-type: none"> <li></li> </ul> |
|---|---|

Den Gemeinde Nortrup zur Vervielfältigung freigegeben durch das Katasteramt Bersenbrück A 1680/71 A 1183/72  
Gemeinde und Gemarkung Nortrup  
Flur 14, Maßstab 1 : 1.000

12

Die Planunterlage entspricht dem Inhalt des Liegenschaftskatasters und weist die baulichen Anlagen sowie Straßen, Wege und Plätze vollständig nach (Stand vom 30. Juni 1972). Sie ist hinsichtlich der Darstellung der Grenzen und der baulichen Anlagen geometrisch einwandfrei.

Die Übertragbarkeit der neu zu bildenden Grundstücksgrenzen in die Ortschaft ist einwandfrei möglich.  
A 1855/74  
Bersenbrück, den 24. Oktober 1974



Katasteramt  
Im Auftrage  
Jelky  
Verm. Rat

**1. Ausfertigung**

BEBAUUNGSPLAN NR. 12 „ZWISCHEN RODBERDING UND FARWICK 1“  
GEMEINDE NORTRUP KREIS OSNABRÜCK  
DER RAT DER GEMEINDE NORTRUP HAT IN SEINER SITZUNG AM 2. VII 1974 GEMÄSS § 2 ABS. 1 BBAUG VOM 23. 6. 1960 (BGBl. I S. 341) DIE AUFSTELLUNG DIESES PLANES BESCHLOSSEN.  
NORTRUP, DEN 25. NOV. 1974

BÜRGERMEISTER  
GEMEINDEDEKRETOR  
i. stellv. Bürgermeister

BEARBEITET: OSNABRÜCK, DEN 16. 4. 1974 PLANUNGSINSTITUT DR. HARTMUT SCHOLZ, NIKOLAIORT 1-2  
Dr. HARTMUT SCHOLZ  
45 Osnabrück - Nikolaiort 1-2  
ORTSPLANNER

DIESER PLAN HAT GEMÄSS § 2 ABS. 6 BBAUG IN DER ZEIT VOM 16. VII BIS 16. VII 1974 ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.  
NORTRUP, DEN 25. NOV. 1974

BÜRGERMEISTER  
GEMEINDEDEKRETOR

DER PLAN IST GEMÄSS §§ 6 UND 40 NGO UND § 10 BBAUG AM 4. XI 1974 DURCH DEN RAT DER GEMEINDE NORTRUP ALS SATZUNG BESCHLOSSEN WORDEN.  
NORTRUP, DEN 25. NOV. 1974

BÜRGERMEISTER  
GEMEINDEDEKRETOR  
i. stellv. Bürgermeister

Dieser Bebauungsplan ist gemäß § 11 des BBauG vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) mit Verfügung vom 6. JAN 1975 genehmigt worden.  
Osnabrück, den 6. JAN 1975  
Der Regierungspräsident

DIESER MIT VERFÜGUNG VOM 19. GENEHMIGTE BEBAUUNGSPLAN HAT GEMÄSS § 12 BBAUG VOM 23.6.1960 (BGBl. I S. 341) IN DER ZEIT VOM 19. BIS 19. ÖFFENTLICH AUSGELEGEN.  
NORTRUP, DEN 19

BÜRGERMEISTER  
GEMEINDEDEKRETOR  
i. stellv. Bürgermeister

IN KRAFT GETRETEN GEMÄSS § 12 BBAUG AUF GRUND DER BEKANNTMACHUNG VOM 15. 2. 1975 im Amtsblatt für den Landkreis Osnabrück  
NORTRUP, DEN 25. 2. 1975

Nur für den Gebrauch bestimmt!  
Vervielfältigungsrechte sind nicht gestattet.  
Planungsinstitut Dr. H. Scholz  
45 Osnabrück - Nikolaiort 1-2